

## Verhaltens- und Höflichkeitsregeln

Wenn mehrere Menschen miteinander tauschen, kann es sein, dass Themen unterschiedlich aufgefasst werden. Um zu verhindern, dass es zu Meinungsverschiedenheiten kommt, halten wir uns an folgende Verhaltens- und Höflichkeitsregeln.

- Ich biete Leistungen an, von deren Wert und Qualität ich selbst überzeugt bin
- Es besteht keine Verpflichtung zum Tausch.
- Jedem Mitglied ist es vorbehalten, Anfragen abzulehnen
- Material-Kosten (Werkzeug, Lebensmittel, Kraftstoff, etc.) vergüte ich in Euro. Bei Nutzung eines KFZ richte ich mich nach dem km-Satz von 30 Cent pro gefahrenem km.
- Ich kläre alle Details VOR dem Tausch
- Ich kläre meinen Tauschpartner vorher darüber auf, wenn im Haushalt Tiere vorhanden sind (Allergien / Angst)
- Ich bin pünktlich
- Ich handele immer so, als helfe ich einem guten Freund und arbeite sorgfältig
- Ich lasse mir nur die Zeit vergüten, die ich tatsächlich aufgewandt habe (ggf. zuzüglich Vorbereitungszeit). Bei mehreren Teilnehmern verlange ich von jedem nur einen Anteil oder spende eventuelle Überschüsse an den Förderfond
- Ein Auftrag darf abgebrochen werden. Ich vergüte dem Tauschpartner die bis dahin geleisteten Stunden und wir gehen freundschaftlich auseinander
- Ich spreche Unstimmigkeiten bei meinem Tauschpartnern an und kontaktiere ggf. die Schlichtungsstelle des Vorstands
- Bei Schadensfällen biete ich im Rahmen meiner Möglichkeiten (z.B. durch die Haftpflichtversicherung) eine Reparatur-Beteiligung an
- Ich behandle die persönlichen Daten der anderen Mitglieder vertraulich (Mitgliederliste)
- Ich gebe nicht nur, sondern halte den Verein auch durch Nehmen in Schwung!

Für Anregungen und Ergänzungen sind wir jederzeit dankbar.